

# Nein zu polizeilichen Wegweisungen im öffentlichen Raum – Nein zu Willkür und leichtfertiger Beschränkung der Freiheitsrechte

**Referendum** gegen den Beschluss des Grossen Rates des Kantons Basel-Stadt vom 15. Oktober 2008 betreffend Änderung des Gesetzes betreffend die Kantonspolizei des Kantons Basel-Stadt (Polizeigesetz, PolG).

Die unterzeichnenden, im Kanton Basel-Stadt stimmberechtigten Personen verlangen gemäss § 52 der Kantonsverfassung, dass der oben genannte Grossratsbeschluss (befristeter Platzverweis) vom 15. Oktober 2008 der Volksabstimmung unterbreitet wird.

Ablauf der Referendumsfrist: **29. November 2008**

**Politische Gemeinde:**                       Basel                       Riehen                       Bettingen

**Nur stimmberechtigte Personen mit Wohnsitz in obgenannter politischer Gemeinde.**

	<b>Name, Vorname</b> Bitte in Blockschrift	<b>Geburts- datum</b>	<b>Wohnadresse</b> Strasse und Hausnummer	<b>Unterschrift</b>	Kontr. (leerlassen)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung fälscht oder wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt, macht sich nach Art. 281 bzw. 282 StGB strafbar.

Ganz oder teilweise ausgefüllte Unterschriftenbogen **bis spätestens 25. November 2008** einsenden an:  
**Komitee Nein zum Wegweisungsartikel, Postfach 225, 4005 Basel.**

Das Referendum wird unterstützt von: augenauf basel, Basels starke Alternative (BastA!), Europäisches Bürgerforum, Interprofessionelle Gewerkschaft der ArbeiterInnen (IGA), junges grünes bündnis (jgb), JungsozialistInnen Basel-Stadt (JUSO), Liste 13 - gegen Armut und Ausgrenzung, Longo maï, Neue Partei der Arbeit Basel (neue PdA), Schwarzer Peter – Verein für Gassenarbeit, Solidaritätsnetz Region Basel (Stand 22.10.2008)

Weitere Unterschriftenbogen können unter der Adresse [www.plattform-gegen-repression.ch](http://www.plattform-gegen-repression.ch) heruntergeladen werden.